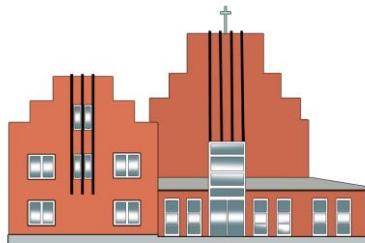


Zwischen Himmel & Heerdt



Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde Heerdt

Nr. 188 – Dezember 2022 – Januar – Februar 2023



Angesehen

Eine gute Erfahrung
in der Wüste
Seiten 3 und 4

Gescheitert

Warum ich mir den
3. März merken sollte
Seiten 16 und 17

Unverzagt

Sieben Wochen
Zeit zu üben
Seite 20

AUF EIN NEUES

In eigener Sache

Liebe Leserin, lieber Leser, zum Jahresausklang gibt es die neue Ausgabe unseres Gemeindebriefes.

Veranstaltungen, die unser Gemeindeleben bereichern, waren wieder möglich. Der Chor-Workshop mit Michel Sanya, die beiden Konzerte oder auch die Ausstellung: „Geheimnisvolle Orte“ sind auf große Resonanz gestoßen.

Zuversichtlich sehen wir in das neue Jahr – trotz allem, was unser Leben in diesen Tagen und Wochen belastet. Erste Veranstaltungen sind geplant...

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und vor allem: ein gutes und gesundes Neues Jahr!

Die Redaktion

Zum Titelbild



Unter einem guten Stern

In diesen Tagen wird wieder jene Geschichte erzählt: drei Männer hatten eine ungewöhnliche Erscheinung am Himmel entdeckt: Sie mussten herausfinden, was dieser Stern bedeutete. Also gingen sie los und folgten ihm. In Bethlehem fanden sie die Antwort: Unter einem guten Stern wurde Jesus, der Heiland der Welt, geboren.

jjk

Inhaltsverzeichnis

- | | |
|----------------------------------|----------------------------------|
| 01 Unter einem guten Stern | 13 Gottesdienste an Heilig Abend |
| 02 Auf ein Neues | 14 Veranstaltungen |
| 03 Gott geht mit | 15 Veranstaltungen |
| 04 Achtsam sein | 16 F*** Up Night Heerdt |
| 05 Das beste Geschenk | 17 Und was dann? |
| 06 Aus dem Presbyterium | 18 Heerdt hilft Senioren |
| 07 In guter Erinnerung | 19 Herzlichen Dank |
| 08 Offene Kirche PGH | 20 Leuchten! |
| 09 Kirche und Kunst | 21 Ganz Ohr |
| 10 Unser Kirchgang | 22 Kein Krönchen ins Tönnchen |
| 11 Gottesdienste – einmal anders | 23 Freud und Leid |
| 12 Unsere Gottesdienste | 24 Kontakte - Anschriften |



Du bist ein **Gott**, der mich **sieht.** «

GENESIS 16,13

JAHRESLOSUNG 2023

VON PFARRERIN HANNELORE KUHLMANN

Die Jahreslosung 2023 kommt aus dem Buch Genesis, ganz am Anfang der Bibel:

Eine Sklavin spricht diese Worte: Hagar, die Zweitfrau von Abram und die Mutter Ismaels. Ihr Bekenntnis kann ein Zuspruch sein für alle, die wahrgenommen und wertgeschätzt werden möchten.

Die Ägypterin Hagar hat es nicht leicht, denn sie ist eine Sklavin. In der Hierarchie steht sie ganz unten. Sie muss tun, was andere ihr befehlen und hat selbst nichts zu sagen. In ihrem Leben fühlt sie sich nicht zuhause.

Sie spielt aber eine entscheidende Rolle in der dramatischen Geschichte im Kontext der Erzeltern-Erzählungen: Trotz der Verheißung vieler Nachkommen wird Abraams Frau Sarai nicht

schwanger. Sarai versucht nachzuhelfen und bittet Abram, mit ihrer Magd Hagar ein Kind zu zeugen. Das war damals nicht so ungewöhnlich, wie es uns heute erscheint.

**Gott weiß,
wie es ihr geht.**

Nachdem Hagar schwanger geworden ist, kommt es zum Konflikt zwischen den beiden Frauen, die sich gegenseitig verachten und demütigen. Irrendwann hält sie es nicht mehr aus, rennt weg, flieht in die Wüste. Dort kommt sie zur Ruhe und wird angesprochen. Von einem Engel, von Gott. Ihr wird klar: Gott geht mit, vor ihm braucht sie nicht zu fliehen, vor ihm braucht sie sich nicht zu verstecken. Gott weiß, wie es ihr geht – und sieht sie an, nimmt sie wahr, so wie sie ist.

ACHTSAM SEIN

„Du bist ein Gott, der mich sieht“ – so nennt Hagar ihren Gott.

Gesehen werden – das ist ein Bedürfnis, das wohl jede und jeder von uns hat. Menschen sehnen sich danach, wahrgenommen zu werden, Anerkennung zu finden – gesehen zu werden.

Wer übersehen wird, fühlt sich wertlos, herabgesetzt und ausgesetzt. Einen Menschen sehen, heißt auch, seine Individualität anzuerkennen, ihn nicht in der Masse verschwinden zu lassen.

Gesehen werden, das heißt: jemand kennt mich richtig, interessiert sich für mich, sieht mich an, hält meinem Blick auch einmal stand. Wer mich so ansieht, der meint wirklich mich.

Gott sieht mich an.

Sein Blick zeichnet mich aus, macht mich besonders. Ebenso sieht Gott jeden anderen Menschen an, zeichnet ihn aus, macht ihn besonders.

Die Jahreslösung lädt uns ein, uns selbst wahrzuneh-

men als von Gott gesehen und gehört. Und mit Gottes Blick auch auf andere zu schauen und zu hören.

Achtsam für das Empfindsame, Verletzte, Einsame oder Hilfsbedürftige in anderen Menschen zu sein.

Zu erleben, wie bereichernd es ist, wenn Gott selbst mich wiederum durch die Augen jenes anderen Menschen ansieht.

Für das kommende Jahr wünsche ich mir, dass wir etwas von diesem göttlichen Blick in die Welt tragen.

Ich weiß, dass Du wertvoll und wichtig bist.

Ein Blick, der sagt: Ich sehe dich, ich interessiere mich für Dich. Ich weiß, dass Du wertvoll und wichtig bist. Für mich bist Du Gottes geliebtes Geschöpf.

Und ich wünsche mir, dass wir uns ansehen lassen von Gott – so wie wir sind: mit allem, was uns ausmacht.

Ihnen allen wünsche ich ein gutes, gesegnetes Jahr 2023 – voller besonderer Augen-Blicke.



Ihre
Spende
hilft!



Das beste Geschenk für uns alle: eine Welt mit Zukunft.

Es ist Zeit, sich auf das zu besinnen, was wichtig ist:
Mit einem entschlossenen Klimaschutzpaket der Politik
und größerer Verantwortung von uns allen bescheren
wir unseren Kindern eine lebenswerte Zukunft.
brot-fuer-die-welt.de/spenden

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

AUS DEM PRESBYTERIUM

Liebe Gemeinde,
mit einer gewissen Erleichterung schaue ich auf das Jahr 2022 zurück: Die Corona-Pandemie scheint kaum noch unser Leben zu beeinträchtigen und fast alles ist wieder möglich.

Das merken wir auch in unserem Gemeindeleben. So treffen sich wieder regelmäßig die Gruppen und es konnten auch wieder Konzerte und eine Ausstellung stattfinden. Trotz dieser positiven Signale spüren wir eine vorsichtige Zurückhaltung: Einige überlegen sich sehr genau, ob sie an einer Veranstaltung in einem gefüllten Raum teilnehmen wollen. Dafür haben wir volles Verständnis.

Das Presbyterium als Leitung der Gemeinde nimmt seine Verantwortung wahr und tut

alles, damit sich jede/r in unserer Kirche sicher fühlen kann.

Erste Blicke gehen bereits ins nächste Jahr und erste Veranstaltungen werden schon geplant. Wenn nichts dazwischen kommt, werden wir mit der niederländischen und indonesischen Gemeinde im Juni 2023 gemeinsam unser Gemeindefest feiern...

An dieser Stelle danke ich allen, die sich in unserer Gemeinde engagieren und uns mit Rat und Tat unterstützen.

Ich wünsche Ihnen
eine gesegnete Advents-
und Weihnachtszeit.
Kommen Sie wohlbehütet
durch diese Zeit
und ins Neue Jahr!

Jörg Jerzembeck-Kuhlmann,
Vorsitzender d. Presbyteriums

Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung am 12. Februar 2023 (nach dem Gottesdienst)

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Gemeindebericht 2020/2021
4. Presbyteriumswahl 2024
5. Veranstaltungen und Projekte im Jahr 2023
6. Verschiedenes

Pfarrer Jörg Jerzembeck-Kuhlmann, Vorsitzender

IN DANKBARER ERINNERUNG

Am 16. Oktober 2022 verstarb im Alter von 81 Jahren Horst Harfenmeister. Er war 32 Jahre lang Presbyter unserer Gemeinde. Als Baukirchmeister hat er die umfangreichen Baumaßnahmen des Paul-Gerhardt-Hauses und des Familienzentrums begleitet.



Liebe Gemeinde,
am 3. November mussten wir uns von **Horst Harfenmeister** verabschieden. Als 46-Jähriger kam er Anfang März 1988 ins Presbyterium und engagierte sich mit Herz und Hand für die evangelische Gemeinde in Heerdt.

Für ihn war es selbstverständlich, sonntags ins Paul-Gerhardt-Haus zu kommen und mit unserer Gemeinde den Gottesdienst zu feiern.

Geduldig hat er dann auch den Klingelbeutel am Ausgang gehalten und anschließend die guten Gaben gezählt. Eine besondere Ehre war es für ihn, den Konfirmierten zu ihrem Festtag zu gratulieren...

Ein Herzensanliegen war für ihn das Amt des Baukirch-

meisters. Keiner kannte unsere Gebäude so gut wie er!

Große Verdienste hat er sich bei den umfänglichen Baumaßnahmen erworben: Ohne ihn wären die Sanierung und der Umbau des Paul-Gerhardt-Hauses und des Familienzentrums an der Gottfried-Hötzels-Straße nicht so gut durchgeführt worden. Als Fachmann war er stets zur Stelle und schaute genau hin.



Und was nur die Wenigsten wissen: Hinter unserer Kirche hat er sogar eine Holzhütte gebaut - manche nennen sie auch das „Horst-Haus“...

Wir behalten Horst Harfenmeister in guter Erinnerung.

Jörg Jerzembeck-Kuhlmann
Vorsitzender d. Presbyteriums

OFFENE KIRCHE PAUL-GERHARDT-HAUS

Offene Kirche

Raum
für Gottesdienste und Feiern
Treffpunkt und Ort
für Begegnungen
Raum für Kultur und Kunst

Im
Paul-Gerhardt-Haus

kann man Neues
sehen und hören mit
Menschen
ins Gespräch kommen
diskutieren
und Kulturelles erleben
zur Ruhe
und Besinnung kommen

Offene Tür im Advent



In fröhlicher Runde...

**Mittwoch,
14. Dezember 2022
17.00 Uhr**

Keine Anmeldung erforderlich



Unser Kirchencafé
ist wieder für Sie geöffnet:
donnerstags
von 15 bis 16.30 Uhr
(außer in den Ferien).

Wir freuen uns auf Sie!

Krippenspiel der KiTa-Kinder



Wisst ihr noch, wie es geschehen?

**Mittwoch,
21. Dezember 2022
16.00 Uhr**

Begrenzte Platzzahl!



**„....und wenn es
wahr wäre?“**

Märchenabend mit der
Heerdter Märchenerzählerin

Angelika Schreurs
& Axel Weggen (Musik)

**Mittwoch, 1. Februar 2023
19.00 Uhr**

Eintritt: € 10,-

Serenadenkonzert

Ausführende:
Miyuki Brummer (Klavier)
& Klaus-Peter Riemer (Flötist)

**Sonntag
19. Februar 2023
19.30 Uhr**
(nach dem Gottesdienst)

Eintritt frei – Spende erbeten



Anzeige

Kosmos - Apotheke

**... unser Wissen
für Ihre Gesundheit ...**



Inhaber: Hartmut Osterwald e. Kfm.
Heerdter Landstraße 240 • 40549 Düsseldorf
Telefon: 0211/50 12 01 • Telefax 0211/56 22 799

UNSER KIRCHGANG

Der Gottesdienst am Sonntagabend ist für Heidi und Thomas Derpa immer etwas Besonderes. Mit Musik und biblischen Texten, Gebet und Segen wird man auf die kommende Woche positiv eingestimmt...



Sonntag, 20.11.2022,
der Tag fühlt sich verschlafen
an – echtes November-Wetter!
Durch den kalten Regen gehen
wir zum Gottesdienst für Aus-
geschlafene ins Paul-Gerhardt-
Haus.

„Top-Secret“ ist die Überschrift für den Gottesdienst um 18 Uhr an diesem Ewigkeits-Sonntag. Wir sind neugierig, was sich hinter „Top-Secret – Streng geheim“ verbergen mag.

Schon beim herzlichen Empfang sehen wir ein Sofa vor dem Altar, dahinter eine angelehnte Leiter.

Mit Klarinette und Akkordeon schmeichelt sich das erste der

fünf vom Duo ParTwo dargebotenen „geheimnisvollen“ Musikstücke wunderbar ins Ohr.

Dazwischen wird – begleitet von Diana Yayla am Klavier – gesungen, über die im Paul-Gerhardt-Haus aktuell ausgestellten „Bilder zu geheimen Orten“ gesprochen und von Jerusalem gepredigt, wie es in der Bibel als zukünftiger Ort der Erfüllung angekündigt wird.

Diese Abendgottesdienste an jedem dritten Sonntag im Monat sind für uns immer etwas Besonderes. Sie schließen das Wochenende ab und geben nach Gebet und Segen für Alle eine gute, positive Aussicht auf die kommende Woche.

Wir haben diesmal im Anschluss die schöne Möglichkeit genutzt, eine Kerze im Gedenken an liebe Menschen zu entzünden.

So gehen wir mit wachem Kopf und erwärmer Seele nach Hause und in die neue Woche.

GOTTESDIENSTE – EINMAL ANDERS



Gottesdienst für Ausgeschlafene

**Sonntag,
18. Dezember, 18 Uhr**

„Hocherfreut“

Liturg/Prediger:
Jörg Jerzembeck-Kuhlmann
Musikalische Gestaltung:
Diana Yayla (Piano)
und die **Swing Brothers**

**Sonntag,
15. Januar, 18 Uhr**

„Verhüllt“

Liturg/Prediger:
Jörg Jerzembeck-Kuhlmann
Musikalische Gestaltung:
Diana Yayla (Klavier)
und der Herrnhuter Chor
Moravian Harmonists

**Sonntag,
19. Februar, 18 Uhr**

„Mehr geht nicht“

Liturg/Prediger:
Jörg Jerzembeck-Kuhlmann
Musikalische Gestaltung:
Diana Yayla (Piano)
und das **Konzert-Duo** mit
Miyuki Brummer (Klavier) &
Klaus-Peter Riemer (Flöte)

#unserSonntag
ist uns
#heilig

VERSAMMELT UNTER GOTTES WORT

Paul-Gerhardt-Haus, Heerdter Landstraße 30

04. Dezember (2. Advent) 10.30 Uhr
Jerzembeck-Kuhlmann und KiTa-team
11. Dezember (3. Advent) 10.30 Uhr
Kuhlmann
18. Dezember (4. Advent) **18 Uhr**
Gottesdienst für Ausgeschlafene / Jerzembeck-Kuhlmann
24. Dezember (Heiligabend)
15.30 Uhr: Familiengottesdienst / Jerzembeck-Kuhlmann
17.00 Uhr: Christvesper / Jerzembeck-Kuhlmann
25. Dezember (1. Weihnachtstag) 10.30 Uhr (af)
Kuhlmann
26. Dezember (2. Weihnachtstag) 10.30 Uhr (af)
Kuhlmann / **Kapelle des Wohnhauses „Zur HI. Familie“**, Alt-Heerdt 3
31. Dezember (Altjahrsabend) **18 Uhr** (af)
Jerzembeck-Kuhlmann
01. Januar (1. Sonntag nach Weihnachten) **16.00 Uhr**
Kuhlmann
08. Januar (1. Sonntag nach Epiphanias) 10.30 Uhr
Kuhlmann
15. Januar (2. Sonntag nach Epiphanias) **18 Uhr**
Gottesdienst für Ausgeschlafene / Jerzembeck-Kuhlmann
22. Januar (3. Sonntag nach Epiphanias) 10.30 Uhr
Kuhlmann/Jerzembeck-Kuhlmann
Anschl.: Neujahrsempfang
29. Januar (Letzter Sonntag nach Epiphanias) 10.30 Uhr
Kuhlmann
05. Februar (Septuagesimae) 10.30 Uhr
Jerzembeck-Kuhlmann
12. Februar (Sexagesimae) 10.30 Uhr (af)
Kuhlmann / Jerzembeck-Kuhlmann
Anschließend: Gemeindeversammlung
19. Februar (Estomih) **18 Uhr**
Gottesdienst für Ausgeschlafene / Jerzembeck-Kuhlmann
26. Februar (Invokavit) 10.30 Uhr
Kuhlmann
05. März (Reminiszere) 10.30 Uhr
Gottesdienst zum Mitlesen – Jerzembeck-Kuhlmann
- Af – Abendmahl (alkoholfrei), T – (Taufe)



**Wir laden herzlich ein
zu den Gottesdiensten an Weihnachten**

**15.30 Uhr: Familiengottesdienst
17.00 Uhr: Christvesper**

**Erster Weihnachtstag
25. Dezember 2022 – 10.30 Uhr**

**Zweiter Weihnachtstag
26. Dezember 2022 – 10.30 Uhr**

In der Kapelle
des Wohnhauses „Zur Heiligen Familie“, Alt-Heerdt 3,
oder im Paul-Gerhardt-Haus

	PAUL – GERHARDT – HAUS
	<p>Herzlich willkommen! Es können sich wieder bei uns Gruppen treffen und Veranstaltungen stattfinden.</p> <p>Dennoch: Die Corona-Pandemie ist noch nicht vorbei. Ob sich die Corona-Pandemie im Winter wieder ausbreitet, wissen wir nicht. Sollten Maßnahmen erforderlich sein, werden wir sie zeitnah umsetzen. Denn: Gesundheit geht vor!</p>
dienstags 16.15–17.45 Uhr 20 Uhr 19 Uhr	<p>Konfirmanden-Unterricht Jörg Jerzembeck-Kuhlmann, Telefon 50 22 91</p> <p>Samowar-Abend (jeden 2. + 4. Dienstag im Monat) Gabi Fischer, Telefon 504 91 42</p> <p>Skat – Gruppe (jeden 1. + 3. Dienstag im Monat) Ralf Fischer, Telefon 504 91 42</p>
donnerstags 10–12 Uhr 15–16.30 Uhr 19.30 Uhr	<p>Mutter-Kind-Gruppe Lena Krämer, Telefon 0152 - 057 777 78</p> <p>Kirchencafé – Waffeltag (NUR MIT 2-G!)</p> <p>Sitzung des Presbyteriums (einmal im Monat - nicht öffentlich)</p>



	PAUL – GERHARDT – HAUS
freitags 17.00 Uhr	Männer-Kochgruppe (einmal im Monat) Nächste Treffen: 13. Januar und 24. März 2023 Anmeldung bei Ralf Fischer, Telefon 504 91 42
	FAMILIEN ZENTRUM HEERDT, GOTTFRIED-HÖTZEL-STRASSE 4
donnerstags 10.30 Uhr	Erzählen von biblischen Geschichten (zweimal im Monat) Jörg Jerzembeck-Kuhlmann

**Geschichte in
dreißig Worten
nach Johannes 2
von Kurt Wolff**

Zeitansage

Die Stunde
ist noch nicht gekommen
die Wasser zu Wein macht
die Stunde
in der aus Tod Leben steigt
Danach sagt Jesus
schöpft im Übermaß
Wein aus Wasserkrügen
Schöpft Leben

	GEMEINSCHAFTSSCHULE HEINRICH HEINE
mittwochs 8.15 Uhr	Schulgottesdienst (wöchentlich) für die 3. und 4. Klassen im Wechsel
	Mehr Infos: www.evangelisch-in-heerdt.de

F*** UP NIGHT HEERDT

Ein Markenzeichen der evangelischen Gemeinde in Heerdt ist ihre Offenheit für neue Projekte. Und so hatte Frederik Giese die Idee, einmal zu einer F*Up Night Heerdt am 3. März 2023 einzuladen...**

Liebe Gemeinde,

haben Sie sich schon einmal im Gottesdienst „versungen“? Oder sind Sie schon einmal durch die Führerscheinprüfung gerasselt? Oder ist Ihnen schon einmal im Beruf ein Missgeschick unterlaufen? Oder haben Sie in ihrer Partnerschaft etwas gesagt (oder nicht gesagt) oder getan (oder nicht getan), was Ihnen später leidtat?

Die Geschichten, die das Buch unseres Lebens schreibt, sind voll mit Kapiteln des Strauchelns und der Missgeschicke, der kleinen und großen Tragödien, des Scheiterns und Weitermachens!

Die gute Nachricht vorneweg: Sie sind damit nicht allein! Die schlechte Nachricht: Das weiß noch längst nicht jeder!

Das wollen wir ändern! Am Freitag, dem 3. März 2023 um 19:30 Uhr (Einlass 19 Uhr) wollen wir, die Evangelische Kirchengemeinde Heerdt, eine sogenannte F***Up Night Heerdt ausrichten. F***Up

bedeutet umgangssprachlich: „Missgeschick“ oder „Fehler“.

Offen mit Fehlschlägen und Scheitern umzugehen

Wir möchten darauf abzielen, offen mit Fehlschlägen und dem Scheitern umzugehen. Ziel ist es dazu beizutragen, eine konstruktive Fehlerkultur zu etablieren, die das Scheitern nicht als persönliche Niederlage, sondern vielleicht sogar als Schlüssel zum Erfolg versteht.

F*** Up Nights bieten die Möglichkeit, gemachte Fehler und Erfahrungen mit einem Publikum zu teilen. Dies darf gerne lehrreich, unterhaltsam oder sogar lustig sein.



Grafik: Kostka

UND WAS DANN?

Die Fragen zur Vorbereitung und Strukturierung Ihres Re-debeitrages könnten sein:

**In welcher Situation hatten Sie konkret das Gefühl, gescheitert zu sein?*

**Was klappt bei Ihnen immer wieder nicht?*

**Was waren Ihre Gedanken dabei?*

**Was oder wer hat Ihnen Kraft gegeben, trotzdem weiterzumachen?*

**Welche Lehren haben Sie daraus gezogen und möchten Sie weitergeben?*

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, eine solche Geschichte zu erzählen haben, dann wenden Sie sich an:

**Jörg Jerzembeck-
Kuhlmann,**
joerg.jerzembeck-kuhlmann@ekir.de

oder:

Frederik Giese,
ricki.giese@web.de

Sie haben eine Geschichte, wollen aber lieber anonym bleiben? Kein Problem: Wir finden eine Möglichkeit!

Bleiben Sie gespannt!

Ein Fehler wäre es übrigens, an diesem Abend zuhause zu bleiben! Geplant ist nicht nur eine musikalische Unterhaltung des Abends, sondern wir haben einen „besonderen Gast“ eingeladen. Bleiben Sie gespannt!

Am Ende der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, sich mit einer kleinen Mahlzeit zu stärken und miteinander in den Austausch zu gehen.

Frederik Giese

P.S. Anmeldung nicht nötig!

Anzeige



Optik Kittel

Brillen & Kontaktlinsen

Karsten Kittel
Augenoptikermeister

Nikolaus-Knopp-Platz 18
405409 Düsseldorf-Heerdt

Telefon 0211-617 29 29
Telefon 0211-617 29 30

HEERDT HILFT SENIOREN



im Paul-Gerhardt-Haus

„Gut, dass es euch gibt!“

Mehr als fünfzig ältere Menschen kommen einmal im Monat ins Paul-Gerhardt-Haus, Tendenz steigend. Der Bedarf nimmt zu, denn bereits zur Monatsmitte wird es bei einigen schon sehr knapp. Lebensmittel und Hygieneartikel kommen rechtzeitig und lindern manche Not.

Tatkräftig werden wir von der Düsseldorfer Tafel e.V. mit Obst u.v.m. unterstützt. Manches wie Kaffee, Gemüse, Öl kaufen wir dazu...

Ebenso wichtig sind uns die offenen Ohren und ein gutes Wort.

jjk

Wir danken herzlich:

BürgerStiftung Düsseldorf
Katholische Gemeinde
St. Antonius / St. Benediktus
Bürgerverein Heerdt e.V.
Düsseldorfer Tafel e.V.
und vielen anderen.

Die nächsten Termine

Freitag, 16. Dezember 2022
Freitag, 20. Januar 2023
Freitag, 24. Februar 2023
Freitag, 17. März 2023
Freitag, 21. April 2023
Freitag, 26. Mai 2023
Freitag, 16. Juni 2023

14.30 – 16.00 Uhr

Paul-Gerhardt-Haus
Heerder Landstraße 30



DANKE FÜR IHRE UNTERSTÜZUNG

Aus wenig viel machen?

Ja, das geht! Als kleine Gemeinde können wir aus Kirchensteuermitteln und Miet- einnahmen gerade soeben die Kosten für unser Personal und die Instandhaltung unserer Gebäude finanzieren. Da bleibt nicht mehr viel für die gemeindliche Arbeit übrig.

Es gibt viele Menschen in unserer Gemeinde, die unsere Arbeit schätzen und sie deswegen mit einer Spende unterstützen. Ganz herzlichen Dank dafür!

Damit das auch weiterhin so möglich ist, brauchen wir Ihre Unterstützung für folgende Projekte in unserer Gemeinde, die ich Ihnen ans Herz lege:

Projekt 1: „Gemeindeschwester“

Gabi Fischer, unsere Gemeindeschwester, ist eine gute Hilfe und hat Zeit für ältere Menschen. Sie berät und übt auch kleinere pflegerische Dienste aus.

Projekt 2: „Kirchenmusik“

Für die musikalische Gestaltung von Gottesdiensten z.B. engagieren wir Musiker und Chöre, die für ihre Arbeit ein Honorar erhalten.



2. Aktionstag: „Leben in Heerdt“

Projekt 3: „Offene Kirche PGH“

Das Kirchen-Café, Ausstellungen, Konzerte sind Angebote der „Offenen Kirche“ und eine gute Möglichkeit, Kirche vor Ort einmal anders zu erleben. Jede/r ist herzlich willkommen!

Diakoniesammlung 2022

Natürlich können Sie mit Ihrer Spende auch die Adventssammlung der Diakonie unterstützen. Wir befürworten das Projekt: „Familienhilfe“.

Wer eins dieser Projekte unterstützen möchte, kann eine Spende auf unser Konto überweisen (siehe letzte Seite). Bitte unbedingt ein Stichwort wie „Kirchenmusik“, „Gemeindeschwester“, „Offene Kirche PGH“ oder „Diakoniesammlung“ angeben und die Anschrift, wenn eine Spendenbescheinigung gewünscht wird.

Mit freundlichen Grüßen
Jörg Jerzembeck-Kuhlmann,
Vors. des Presbyteriums

LEUCHTEN!



22. Februar bis 10. April 2023

Leuchten!

„Sieben Wochen ohne Verzagtheit“

edition⁺chrismos

DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben: Die Sterne der Nacht, die Blumen des Tages und die Augen der Kinder. Auch wenn umstritten ist, ob der Dichter und Philosoph Dante Alighieri (1265 – 1321) dies wirklich so schrieb: Die Welt ist voller Schönheit. Doch fällt es angesichts der aktuellen Krisen schwer, das zu sehen.

In dunklen Zeiten braucht es Licht, um den Mut nicht zu verlieren. Die Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ der evangelischen Kirche steht deshalb in diesem Jahr unter dem Motto „Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagtheit“. Wir laden Sie ein, von Aschermittwoch bis Ostern mit uns unterwegs zu sein. „Licht an!“ heißt es in der ersten der sieben Wochen. Wir werden genau hinschauen: auf unsere Ängste (Woche 2) und auf das, was uns trägt und Kraft gibt (Woche 3). In der Mitte der Fastenzeit,

der vierten Woche, strahlen und leuchten wir selbst. Von da an rückt Ostern immer näher, und wir gehen gemeinsam (Woche 5) durch die dunkle Nacht (Woche 6) in den hellen Morgen (Woche 7). In den sieben Fastenwochen geht es nicht allein um innere Erleuchtung, sondern auch um die Ausstrahlung auf andere. Werden wir unser Licht auch anderen schenken? Werden wir Helligkeit bringen? Mit unseren Worten, Gesten, unserem Tun?

Die Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns Tag für Tag zu neuen Erfahrungen. Diese Zeit lässt uns mit einem anderen Blick auf die Welt schauen. Schön, dass Sie dabei sind!

RALF MEISTER,
Landesbischof in Hannover und Botschafter
der Aktion „7 Wochen Ohne“



Zuhören und Zeit schenken: Neue Seelsorgeausbildung für Ehrenamtliche im April 2023

Es tut gut, jemanden zu haben, der einem zuhört, Zeit schenkt und behutsam weiterhilft. Vielleicht sind Sie so ein Jemand? Mit der Seelsorgeausbildung für Ehrenamtliche möchten wir Menschen befähigen, für andere Menschen seelsorglich da zu sein.

„Wir“, das sind berufliche Seelsorger*innen im Evangelischen Kirchenkreis Düsseldorf. Unsere qualifizierte Seelsorge-Ausbildung richtet sich an Menschen, die in der Gemeinde, im Altenheim oder im Krankenhaus seelsorglich aktiv sind oder es werden möchten. In dieser Ausbildung werden Kompetenzen für seelsorgliche Begegnungen geschult, die auch im privaten und beruf-

lichen Bereich von Nutzen sein können. Der Kurs dauert ca. 14 Monate und beinhaltet ca. 15 Stunden monatlich für Schulung, Gespräche und Supervision. Die Ausbildung beginnt Mitte April 2023 mit dem Modul „Grundlagen“ und endet im Juni 2024 mit dem Abschluss-Modul.

Wer sich für die Ausbildung interessiert, sich anmelden möchte oder Fragen hat, kann sich jederzeit gerne an den Leiter der Ausbildung Pfarrer Peter Krogull wenden.

Ansprechpartner

für weitere Informationen:
Pfarrer Peter Krogull
(Seelsorgefortbildung und -entwicklung)
Telefon: 0211 / 9 57 57 793
Mail: peter.krogull@ekir.de

VERMISCHTES – INFORMATIONEN

- Weil es uns wert ist...



www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Unser Gemeindebrief ist zu 100% aus Recyclingpapier hergestellt und mit dem Umweltsiegel „Blauer Engel“ ausgezeichnet. Damit ist sicher gestellt, dass wichtige natürliche Ressourcen wie Wasser und Holz bei der Papierherstellung nachhaltig geschützt werden.

Anzeige

BESTATTUNGSSUNTERNEHMEN
Peter Jung
seit 1934

Peter Jung GmbH
Bestattungsunternehmen
Nikolaus-Knopp-Platz 37
40549 Düsseldorf

Tel.: 02 11-50 15 53
Fax: 02 11-50 47 899

jung@bestattungen-heerdt.de
www.bestattungen-heerdt.de

Partner Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand

- Weiter Krönchen sammeln Die **Caritas** in **Düsseldorf** sammelt weiter Kronkorken für die integrative Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung St. Raphael Haus in Oberbilk. Abgabe auch bei uns!

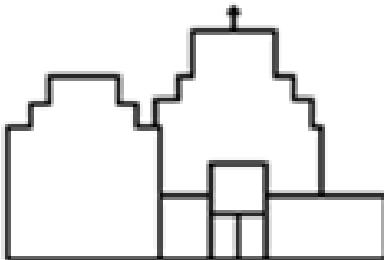


- Ein guter Tipp

Weitere Informationen unter:
www.evangelisch-in-heerdt.de

- Für das Jahr 2023





Bestattet
wurden eine Frau und
zwei Männer.

Was ist zu tun,

wenn Sie Ihr Kind **taufen** oder **konfirmieren** lassen möchten,
wenn Sie **getraut werden** möchten oder
Ihre **Silberne/Goldene Hochzeit**
mit einem Gottesdienst feiern möchten,
wenn Sie wieder **zur Evangelischen Kirche gehören** wollen
oder wenn ein Angehöriger **beerdigt werden** soll?
Dann nehmen Sie so schnell wie möglich Kontakt auf
mit der Pfarrerin oder dem Pfarrer der Gemeinde,
in der Sie Ihren **1. Hauptwohnsitz** gemeldet haben.
Oder rufen Sie uns an. Wir sind für Sie da.

Impressum:

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Düsseldorf-Heerdt,
Heerdt Landstraße 30, 40549 Düsseldorf
V.i.S.d.P.: Jörg Jerzembeck-Kuhlmann
Redaktion: Hannelore Kuhlmann, Jörg Jerzembeck-Kuhlmann
Gastbeiträge: Heidi und Thomas Derpa, Frederik Giese
Fotos: Nicole Bahners, Jörg Jerzembeck-Kuhlmann,
Robinson Tilly
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen
Auflage: 1.400 Exemplare

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: **10. Februar 2023**
Nächster Erscheinungstermin: **10. März 2023**



Evangelische Kirchengemeinde Heerdt

Offene Kirche Paul-Gerhardt-Haus Heerdtter Landstraße 30

Evangelisches Pfarramt

Pfarrerin Hannelore Kuhlmann
Pfarrer Jörg Jerzembeck-Kuhlmann
Krefelder Straße 64
Telefon 50 22 91
E-Mail: hannelore.kuhlmann@ekir.de
joerg.jerzembeck-kuhlmann@ekir.de

Organistinnen und Organist

Hans-Günther Bothe
Telefon 02151 / 48 37 25
Diana Yayla
Telefon 0151 / 47 11 54 72

Küsterin

Lisa Fischer
über das Gemeindepfarramt

Gemeindeschwester

Gabi Fischer
über das Gemeindepfarramt
E-Mail: gabi.fischer@ekir.de

Evangelische Seelsorge in der Schön Klinik Düsseldorf

Pfarrerin Hannelore Kuhlmann
Telefon 567 – 24 00 21 oder 50 22 91

Evangelisches Gemeindepfarramt
Heerdtter Landstraße 30
Telefon 50 15 46
E-Mail: duesseldorf-heerdt@ekir.de
Öffnungszeit:
Donnerstags von 10-12 Uhr
oder Anfragen an das Pfarramt

Diakonie Düsseldorf

Evangelische Kindertagesstätte
Leiterin Anja Graf
Gottfried-Hötzels-Straße 4
Telefon 50 18 31
E-Mail: Kita.Gottfried-Hoetzels-Strasse@diakonie-duesseldorf.de

Tagespflege Heerdt

Kontakt: Andrea Jordan
Pariser Straße 97a
Telefon 56 66 93 48

Ambulant betreute WGs für
dementiell veränderte Menschen
Kontakt: Annette Hollenberg
Pariser Straße 97
Telefon 56 67 32 77

zentrum plus Heerdt

Kontakt: Patricia Kretschmann
Aldekerkstraße 31
Telefon 50 31 29

zentrum plus Oberkassel

Gemünder Straße 5
Telefon 586 77 160

Dorothee-Sölle-Haus
Hansaallee 112
Telefon 586 77 100

Evangelische Kirchengemeinde Düsseldorf-Heerdt

Konto/IBAN: DE27 3506 0190 1088 4670 74

KD-Bank eG Dortmund, SWIFT/BIC: GENODED1DKD